

**PB.L-01-595-2** Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: Valeska Meyer zu Heringdorf (KV Bonn)

## Änderungsantrag zu PB.L-01

### Von Zeile 594 bis 596:

Waste. Es soll kein Müll mehr verursacht und die Ressourcenverschwendung gestoppt werden. ~~Dafür~~Dazu brauchen wir einen Paradigmenwechsel weg von der Abfallwirtschaft und hin zu einer Produktpolitik, die Materialkreisläufe schon in der Herstellung mitdenkt. Zusätzlich wollen wir das komplizierte Pfandsystem entwirren. Jede Flasche soll in jeden Pfandautomaten passen, den To-go-Mehrwegbecher machen wir bis 2025 zum Standard. Auf

## Begründung

Das Unterkapitel fokussiert etwas zu stark und kleinteilig auf die Einweg-/ Mehrwegproblematik und reflektiert zu wenig, dass es eines generellen Umdenkens bedarf und die Produktpolitik stärker in den Fokus rücken sollte. Wie auch im Fraktionsbeschluss der Bundestagsfraktion "Grüne Strategie für ressourcenleichte, giftfreie und klimaneutrale Kreislaufwirtschaft" (<https://www.gruene-bundestag.de/files/beschluesse/beschluss-kreislaufwirtschaft.pdf>) vom 15. September 2020 dargestellt ist, steht Müllvermeidung zwar an erster Stelle der Abfallhierarchie, z.B. in der EU-Abfallrichtlinie, allerdings gibt es die Möglichkeit von Ausnahmen, u.a. in Bezug auf die technische Machbarkeit. Diese Ausnahmen greifen bisher leider fast immer, da es für Design und Produktion von Produkten kaum Vorgaben gibt. Hier müsste stärker angesetzt werden.

## weitere Antragsteller\*innen

Daniel Rutte (KV Bonn); Tim Achtermeyer (KV Bonn); Arne Claßen (KV Bonn); Friederike Dietsch (KV Bonn); Paul Brückner (KV Bonn); Peter Leonhardt (KV Bonn); Nihat Mert (KV Bonn); Corinna Dahmen (KV Bonn); Beate Bänsch-Baltruschat (KV Bonn); Detlef Meyer zu Heringdorf (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tala Hariri (KV Bonn); Cornelia Jamm (KV Bonn); Peter Schrage-Aden (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jutta Brodhäcker (KV Bonn); Anja Lamodke (KV Bonn); Uwe Köhne (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Bertolt Eicke (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Petra Martischewski (KV Bonn); Susanne Chur-Lahl (KV Rhein-Sieg); Michael Gaedicke (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Julia Höller (KV Bonn)